

Wer Kinderpornographie konsumiert, kann kein Lehrer sein...

Beitrag von „Herr Rau“ vom 26. Oktober 2019 12:18

Ohne Details können wir nicht nachvollziehen, warum erst die höchste Instanz so entschieden hat. Übrigens können auch Zeichnungen und Zeichentrickfilme kinder- oder jugendpornografisch sein, soweit ich weiß. Neulich habe ich gelesen, dass die Polizei die Erlaubnis erhalten hat, zum Ermitteln künstlich erstelltes kinderpornografisches Material zu benutzen. Mit neueren Algorithmen lassen sich ja Gesichter von Menschen (oder AirBnB-Seiten von Wohnungen) erzeugen, die einigermaßen realistisch aussehen, aber keinen existierenden Menschen als Vorbild haben. Damit lassen sich - vielleicht, irgendwann, zu Ermittlungszwecken, um sich irgendwo einzuschleusen - auch solche künstlichen Videos erzeugen.